



02.09.2019 09:04 CEST

AUSBLICK 77. INTERNATIONALE INFERNO-RENNEN 2020

Das OK der 77. Inferno-Rennen ist bereits in der Detailplanung für die teuflischen Tage im Januar. Vom 22. bis 25. Januar 2020 werden die Rennen mit einigen Neuerungen durchgeführt.

«Nach dem Inferno Triathlon ist vor den internationalen Inferno-Rennen», stellt OK- Präsident Christoph Egger in Aussicht. «Nachdem der 22. Inferno-Triathlon und der 27. Inferno Halbmarathon im August erfolgreich durchgeführt werden konnten, kehrt im Lauterbrunnental traditionell der Herbst ein: Die 77. Inferno-Rennen vom 22. – 25. Januar 2020 stehen

demnach vor der Tür. Das OK ist bereits vollauf mit den Vorbereitungen für diesen traditionellen Grossanlass beschäftigt.» Natürlich steht die Frage im Raum, ob auch die 77. Inferno-Rennen wieder auf der Originalstrecke durchgeführt werden können – zu gerne erinnert man sich an den Januar 2019, als nach 7 Jahren Unterbruch die Abfahrt wieder einmal vom Kleinen Schilthorn über 14.9 km nach Lauterbrunnen ausgetragen wurde. Auch der Riesenslalom an der Winteregg und der Langlauf im Dorf Mürren konnten bei besten Bedingungen auf den traditionellen Strecken durchgeführt werden. Mit Marianne Rubi und Matthias Salzmann gewannen sehr renommierte und bestens bekannte Rennfahrer die längste und härteste Abfahrt der Welt. Was wohl 2020 bringen wird?

Riesenslalom XXL

Dank der neuen Beschneiungsanlage an der Sesselbahn Winteregg und der dadurch erreichten Schneesicherheit kann das OK nun mit mehr Sicherheit an die Planung der verschiedenen Rennen herangehen. Nachdem die Abfahrt 2019 auf der Originalstrecke durchgeführt werden konnte wurde erkannt, dass der Riesenslalom mit einer relativ kurzen Sieger-Laufzeit von 58.33 Sekunden innerhalb der Inferno-Super-Kombination an Bedeutung verlieren könnte. Um diesem Trend entgegenzuwirken hat das OK entschieden, 2020 den Riesenslalom an der Winteregg erstmals in einem XXL-Format mit deutlich längerer Laufzeit auszutragen: Der Start wird weiterhin bei der Bergstation der Sesselbahn liegen, das Ziel hingegen wird um rund 400 Meter talwärts zur Winteregg verschoben. Dadurch dürfte sich die Sieger-Laufzeit auf deutlich über 1 Minute 20 Sekunden erhöhen.

Startblock für die Top-30-Damen

Die Startnummern werden traditionell aufgrund der Resultate der letzten 3 Jahre vergeben, wodurch die schnellsten Herren automatisch in einem exklusiven Startblock die ersten 100 Startnummern erhalten. Die Damen wurden in all den Jahren aufgrund ihrer Resultate und Zeiten unter die Herren vermischt, wodurch der Überblick über den Verlauf der Damen-Rennen schwieriger war. Dem OK Inferno-Rennen ist es ein grosses Anliegen, die Damen-Rennen aufzuwerten. Ein wichtiger Schritt stellt dabei der neue Damen- Startblock dar: Die Top-30-Damen der letzten 3 Jahre werden ab 2020 neu in einem Block alle 12 Sekunden starten und dadurch auch bereits auf der Abfahrtsstrecke ein besseres Gefühl für ihre Position im Damenrennen erhalten. Vor dem Damenblock wird eine Rennunterbrechung es ermöglichen,

die Strecke optimal für die Top-Damen herzurichten.

Judith Stäger neue Festwirtin im Zielgelände

Das OK Inferno-Rennen hat in den letzten Jahren den Aufwand für die Festwirtschaft und Stimmung im Zielgelände des Abfahrtsrennens ständig erhöht. Aus diesem Grund hat das OK eine Festwirtin nur für das Zielgelände der Abfahrt gesucht und in der Person von Judith Stäger gefunden. Judith Stäger ist in Stechelberg aufgewachsen und wird künftig für das leibliche Wohl der Rennfahrerinnen und Rennfahrer und auch der Zuschauer sowie für die Party im Zielgelände verantwortlich zeichnen.

Peter Ziswiler wird neu Teufelsclub-Präsident

Mit den Inferno-Rennen 2019 ist Peter Ziswiler als Co-OK-Präsident nach über 20 Jahren aus der Organisation der Inferno-Rennen verabschiedet worden. Und dennoch bleibt er der Infernofamilie erhalten und steigt wieder ein: Peter «ZISI» Ziswiler wird neu als Präsident den Teufelsclub führen und aufbauen. Der Teufelsclub vereinigt die wirklichen Inferno-Fans und -Supporter und soll den Mitgliedern einen stärkeren Einblick in die Organisation und Entwicklung des Grossanlasses ermöglichen. Neben einem Sommertreffen profitieren die Mitglieder von zahlreichen jährlichen Zusatzleistungen.

Die SAUBARTLN kommen

Als Höhepunkt für das 75. Jubiläumsrennen 2018 hatte das OK die Top-Partyband «Die Blaumeisen» engagiert, die mit voller Wucht und einem riesigen Erfolg in Mürren eingefahren sind. Die Racer und das OK waren gleichermaßen begeistert, so dass die Blaumeisen auch 2019 für eine brodelnde Festhalle im Sportzentrum Mürren sorgten. Für 2020 konnten sehr würdige Nachfolger engagiert werden: Die SAUBARTLN (www.saubartln.com) aus Österreich versprechen Party-Power und werden am Freitagabend und am Samstagabend einheizen.

Die Luftseilbahn der Schilthornbahn AG verbindet das Lauterbrunnental von Stechelberg aus mit den idyllisch gelegenen, autofreien Bergdörfern Gimmelwald und Mürren und führt über die Station Birg auf den Schilthorn-

Gipfel auf 2970 m.ü.M. Einzigartig ist die Panoramasicht auf über 200 Berggipfel der hochalpinen Bergwelt und auf das UNESCO Welterbe Eiger, Mönch und Jungfrau. Internationale Bekanntheit erlangte das Schilthorn mit den Dreharbeiten zum James Bond-Film «Im Geheimdienst Ihrer Majestät» im Jahr 1968. Der Geheimagent 007 ist seither ein wichtiger Teil der Erlebniswelt am Schilthorn. Im Drehrestaurant Piz Gloria erleben Besuchende während dem Genuss regionaler Gerichte und Snacks die 360° Panoramasicht. Die Standseilbahn Allmendhubel der Schilthornbahn AG fährt direkt aus dem Herzen des Bergdorfes Mürren auf die gleichnamige Bergstation – Ausgangspunkt für Wanderungen und beliebtes Ausflugsziel für Familien. Die Schilthorn-Erlebniswelt ist im Sommer und im Winter ein beliebtes Ziel für Gäste jeden Alters, für sportliche Aktivitäten, für Kultur und Genuss.

Die Schilthornbahn AG hat ihren Firmensitz in Interlaken, dem international bekannten und beliebten Ausgangspunkt für Gäste aus der ganzen Welt.

Kontaktpersonen



Christoph Egger

Pressekontakt

Direktor

media@schilthorn.ch

+41 79 631 10 81

+41 33 82 60 007